

<b>Beschlussvorlage Nr. 150-II-2015</b>
---

Sitzung/Gremium Stadtrat	Termin 11.06.2015	Status öffentlich
-----------------------------	----------------------	----------------------

Vorbereitung durch die Verwaltung:

Federführendes Amt: Fachbereich I/ Team Haushalt/Finanzen

**Betr.: Entscheidung über die Gültigkeit der Wahlen der Ortsbürgermeister gemäß § 51 Abs. 1 KWG LSA und Ernennung**

**Sachverhalt:**

Die Wahlen der Ortsbürgermeister wurden ordnungsgemäß durchgeführt, Wahleinsprüche liegen nicht vor.

Gewählt wurden:

am 04.05.2015 in der Ortschaft Berßel

Herr Jürgen Seubert zum Ortsbürgermeister, die neue Amtszeit beginnt am **07. Juli 2015**

am 05.05.2015 in der Ortschaft Wülperode

Frau Bettina Grünewald zur Ortsbürgermeisterin, die Amtszeit beginnt am **12. Juni 2015**

am 19.05.2015 in der Ortschaft Bühne

Herr Hans-Jürgen Saft zum Ortsbürgermeister, die neue Amtszeit beginnt am **06. Juli 2015**

am 20.05.2015 in der Ortschaft Schauen

Herr Erwin Marchlewsky zum Ortsbürgermeister, die Amtszeit beginnt am **07. Juli 2015**

am 20.05.2015 in der Ortschaft Lüttgenrode

Herr Daniel Wüstemann zum Ortsbürgermeister, die Amtszeit beginnt am **12. Juli 2015**

am 28.05.2015 in der Ortschaft Osterwieck

Herr Ulrich Simons zum Ortsbürgermeister, die neue Amtszeit beginnt am **07. Juli 2015**

**Finanzielle Auswirkungen der Vorlage**

Veranschlagung im laufenden Haushaltsjahr

Ja

Nein

Veranschlagung im Finanzplan

Ja

Nein

Ja

Nein

Pflichtaufgaben

Freiwillige Aufgaben

Ergebnisplan

Finanzplan/ Investitionstätigkeit

**Entscheidungsvorschlag:**

Der Stadtrat der Einheitsgemeinde Stadt Osterwieck erklärt die aufgeführten Ortsbürgermeisterwahlen für gültig.

Wagenführ  
Bürgermeisterin

Riecher  
Fachbereichsleiter

3. Beschluss:

Dem Entscheidungsvorschlag wird

- zugestimmt
- nicht zugestimmt
- mit folgenden Änderungen/ Ergänzungen zugestimmt

Änderungen/ Ergänzungen:

.....  
.....  
.....  
.....

**Abstimmungsergebnis:**

Gesetzliche Anzahl der  
Mitglieder des Stadtrates:

**29**

\_\_\_\_\_

davon anwesend:

\_\_\_\_\_

Ja-Stimmen:

\_\_\_\_\_

Nein-Stimmen:

\_\_\_\_\_

Stimmenthaltungen:

\_\_\_\_\_

Auf Grund des § 33 (1) KVG LSA waren keine Mitglieder des Gemeinderates von der Beratung und Abstimmung ausgeschlossen.

Auf Grund des § 33 (1) KVG LSA haben folgende Mitglieder des Gemeinderates weder an der Beratung noch an der Abstimmung mitgewirkt:

.....  
.....  
.....  
.....

Osterwieck, 11.06.2015

Wagenführ  
Bürgermeisterin